Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 4

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

maßen aus: Die gereinigten (burchaus aber nicht mit Säuren abgewaschenen) lufttrodenen Steine, Banbe 2c. werben mit der alkoholischen Lösung von Deljäurekaliseife getränkt. Man tann biefes burch forgfältiges und etwa auch wieberholtes Beftreichen mit Gulfe eines Binfels erreichen. blachdem ber Anstrich gut eingedrungen ift, bis etwa die Struktur des Materials sich wieder beutlich und gleichmäßig zeigt, erfolgt ein zweiter Anftrich mit ber Thonerbeacetatlösung (bezw. beren Erfat), wodurch eine fofortige Umfetung unter Bilbung von unlöslicher ölfaurer Thonerbe (bezw. Erbe ober Metall= ornbölfäureseife) in ben Boren bes zu behandelnden Materials eintritt, fodag biefelben unverwaschbar verschloffen find. Da bie altoholische Lösung ber Delfauretalifeife außerft innig das Material durchbringt, so wird die unlösliche Thonerde= ölfäureseife (bezw. beren Erfat) fich auch außerft gleichmäßig, felbft in ben feinften Boren bilben und ausscheiben fonnen, fodaß ber Zwed ber voliegenden Erfindung durch bie ölfaure Thonerde und gerade durch die beschriebene Erzeugung der= felben in dem Material felbft in vollfommenftem Mage erfüllt wird. Man kann auch in besonderen Fällen die Thon= erdeölfäureseife zunächst außerhalb des zu behandelnden Materials fertig bilben und alsbann letteres mit einer Löfung berfelben tranten. Mit Sulfe ber vorstehenden Erfindung ift man nicht nur imftande, Baumaterialien 2c. gegen Schmut und zerftörenden Ginflug gu ichugen, fonbern man tann burch eine folche Behandlungsweise auch Butflächen, 3. B. Cement= put, außerst schnell für ben Anftrich vorbereiten und geeignet machen, gleichzeitig ben But festigen, wie jedes porose, selbst nicht wetterbeftanbige Material baburch gefeftigt und wetterbeständig gemacht wirb.

Berichiedenes.

Schweizerische Landesausstellung in Genf 1896. Das Central = Komitee hat in seiner Sizung vom 5. April das Studium des Jury = Reglements fortgeset. Nach den genehmigten Artiseln waren die Mitglieder der Jury "hors concours"; die Aussteller können die Erklärung abgeben, daß sie nicht konkurrieren. Es werden keine Preise verteilt in den Gruppen 18 (Berufsdildung), 24 (moderne Kunst), 25 (antike Kunst), 43 (Alpenklud) und in der Schulausstellung der Gruppe 17 (Erziehung und Unterricht).

Nach Kenntnisnahme der Atten des von der Settion Beaur-Arts des Instituts veranstalteten Wettbewerbens für das Ausstellungsplakat hat das Centralkomitee sodann im Anschluß an die Konklusionen der Preisrichter das Projekt des mit dem ersten Preise bedachten Herrn Pinchard als Thyus des offiziellen Plakates bestimmt.

Er nahm unter Verbankung ein Geschenk bes Deputierten Antoine Martin von 1000 Fr. entgegen für einen Preis für die wichtigste Erfindung im Gebiete der nationalen Verteibigung (Wandertauben, optische Signale, Luftschifferei 2c)

An die ordentliche Versammlung des schweizer. Handelss und Industrievereins, welche am 27. April in Zürich stattfindet, hat das Centralkomitee seinen Bräsidenten Turrettini und Vizepräsidenten Didier als Delegierte bestimmt.

Das Centralkomitee der Landesausstellung erhielt von Herrn Antonine Martin, Großrat, eine Gabe von 1000 Fr. zur Schaffung eines Preises für die wichtigsten Entbedungen auf dem Gebiete der optischen Signale, der Luftschiffahrt, der Brieftauben oder irgend welcher anderer Mittel für die Landesverteidigung. Das Komitee beschloß, die H. Turettini und Didier an die Generalversammlung des Schweizerischen Handels= und Gewerbevereins, die am 27. April in Zürich stattsfindet, abzusenden.

Die Einweihung der neuen Tonhalle in Zürich ift auf die erste Ottoberwoche festgesetzt worden und soll drei Tage in Anspruch nehmen.

Die natürliche Bevölkerungszunahme Bürich ? (mehr Geburte nals Sterbefälle) beträgt wöchentlich

zwischen 40 und 50, also jährlich rund 2000, die Zahl ber Sheschließungen zwischen 30 und 40, also jährlich rund 1600. Wenn also in Zürich jährlich für start anderthalbtausend junge Chepaare und für 2000 Kinder Wohnungen und Zimmer beschafft werden müssen (ben fortwährend starten Zuzug von außen her nicht gerechnet), so darf man doch trot des herrschenden Bausiebers nicht vor einem Baustrach sich fürchten.

Kantonales Technikum in Burgdorf. Die Zahl ber für bas Sommersemester 1895 neu angemelbeten Schüler ist eine unerwartet hohe und beträgt cirka 60 (Frühjahr 1895 31, Herbst 1894 44).

Schweiz. Exportindustrie. In den nächsten Tagen wird eine vollständige große Molkere i = Anlage zum Bersandt kommen nach Brasilien. Die Apparate sind von der bekannten Firma J. Ruef in Bern und die Gismaschinen (System Synde) von der Fabrik der HH. Gebrüber Sulzer in Winterthur geliefert. Der zum Betrieb gewonnene Berner Käser, Hr. Bütikofer, ist zum Zwecke weiterer Ausbildung nach Holland gereist und wird demnächst nach Brasilien verreisen.

Arbeitsvergebungen. Die Baukommission Wyla versgab den Neubau des Primars und Sekundarschulhauses an Baumeister Strehler in Wald; die Bauleitung hat Architekt Studer von Winterthur.

Bauwesen in Basel. Das Gunboldinger Primarschulbaus für Knaben und Mäbchen soll 24 Schuls und 4 Lehrzimmer und einen Zeichnens und Examensaal, ferner ein Souterrain für Handarbeitstlassen erhalten, liest man im "Boltsblati". Neu ist in der Anlage eine Schultochküche mit Nebenräumen, während sich Baberäume anderswo sinden. Die Fertigstellung wird erst auf den Sommer resp. Herbst 1897 angesetzt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 628,500 Franken, während die annähernd gleich großen Schulhäuser St. Johann und Bläst 432,000 und 462,000 Fr. kosteen. Zu der obigen Summe kommen noch für Mobiliar und Storen 18,000 Fr.

Basler Ferienhaus im Glarnerlande. In Niederurnen hat die Bauthätigkeit zur Erstellung des Gebäudes der Basler Ferienkolonie begonnen. Das von der Gemeinde gratis ansgewiesene Bauholz soll an Ort und Stelle zugeschnitten werden und ist hiefür eine durch Wasserkraft betriebene Säge erstellt worden.

Bauthätigkeit in Langnau. Gegenwärtig wird auch wieder ein Stück Alt-Langnau dem Erdboden gleichgemacht. Die Gebäulichkeiten des Neftors der Herren Jürcher, Samuel Jürcher, neben der Salzhütte verschwinden, um konfortablen Käjelagern nehft Wohnstock der Firma Möthlisberger n. Sohn Platz zu machen. Das Alte stürzt, es ändert sich die Zett und neues Leben blüht aus den Kuinen.

Bodenjeewasserleitung St. Gallen. Am 9. April wurde zum ersten Mal Bodenseewasser durch die Druckleitung Bodensee = St. Gallen ins Reservoir St. Gallen getrieben und zwar mit dem besten Erfolg. Die Wasserleitung soll noch im Laufe dieses Monats dem Betriebe übergeben werden.

Wafferversorgung Münsterlingen. Am 11. April wurde bie 600 Meter lange Seeleitung für die Wasserversorgung ber kantonalen Kranken= und Irrenanstalt Münsterlingen ohne jeden Unfall fertig versenkt.

Eine vom waadtländischen Sandels- und Industrieverein einberusene Bersammlung von Industriellen und Unternehmern der Stadt Lausanne beschloß die Gründung einer gemeinsamen Unfallversicherungskasse, aus der alle Haftpflichtenentschädigungen bezahlt werben sollen.

Bauthätigkeit in Bevey. Infolge ber von Jahr zu Jahr sich steigernden Fremdenfrequenz hat die Bauthätigkeit in Montreux Clarens ungewöhnliche Dimensionen anges

nommen. Ginzig am neuen Boulevard find diefes Frühjahr 30 Brivat- und Hotelbauten in Angriff genommen worden.

Berliner Gewerbeausstellung 1896. Giner ber bebeutenbften Angiehungspunkte in ber Berliner Gemerbeaus= stellung 1896 wird die Kolonialausstellung sein. Die erste Hauptgruppe wird in sechs Unterabteilungen Import= und Exportgegenstände enthalten, ferner alle jene wiffenschaftlichen Sammlungen, welche aus dem Bestande bes Museums für Bölkerkunde und aus direkten Sammlungen der Forscher zusammengefest fein werben. Die zweite Gruppe wird Nachbrud legen auf die Vorführung einer großen Ungahl bon Gingebornen ber berichiedenen Teile Afritas und bes Raifer-Wilhelmlandes mit ihren Induftrien.

Bürttembergifdes Bortland: Cementmert zu Lauffen. Die Generalversammlung genehmigte die Rechnung für 1894,

Ballapfeln beftrichen. Beibes läßt man ruhig trodnen. Die Haltbarkeit ift ausgezeichnet.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Verkaufs- und Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

47. Wer würde gegen bar geschnittene Balken liefern, 14 Stück 18/21 cm dick, und 12 Stück, 15/20 cm dick, beide Sorten 11 m lang, und um welchen Preis franko Station? Offerten an G. Baumgartner, Zimmermeister, Watthwyl.

48. Ber liefert ein prattifches Wert (Mufterzeichnungen) für

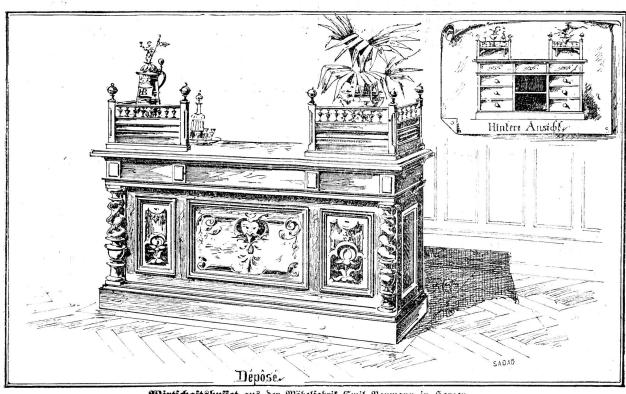
Möbelschreiner nehft Preisberechnung der Möbel?

49. Welches Geschäft liesert in Holz ober Fournier gebrannte Berzierungen für Möbel, Bertäselungen u. s. w. zu verwenden?

50. Wer kauft einige Wagenladungen Eschensiämme von 18—34 om mittlerem Durchmesser;

51. Wer wirde eine Kolzliste abgeben zur Lieserung von

51. Ber murde eine Holzliste abgeben zur Lieferung von



Birtichaftebuffet aus ber Möbelfabrit Emil Banmann in Sorgen.

erteilte einstimmig Entlastung und beschloß die Berteilung einer sofort gahlbaren Dividende von 5 Prozent für die Borzugsaktien und 4 Prozent für die Stammaktien. Un Stelle bes verftorbenen Berrn Beh. Kommerzienrats S. Brufon in Magbeburg-Budau murbe beffen Schwiegersohn, Berr Arthur Winkelmann in Berlin, als neues Mitglied in ben Auffichts: rat berufen und beffen ftatutengemäß ausscheibenbes Mitglied Berr Fabritant Rarl Schäuffelen in Beilbronn wiebergewählt.

Ritte für verichiedene Materialien. Für Anochen, Elfenbein, Fischbein, Berlmutter 2c. eignet fich nachstehender Leimkitt gang besonders wegen seines Glanges, ben er bem Gegenstande verleiht. Man quellt gewöhnlichen Tischlerleim in heißem Baffer auf, erwärmt diefe Galerte, fest berfelben fo viel zu Bulver gelöschten Ralk zu, als notwendig ift, um bie erforderliche Konfifteng gu erhalten. Man erwärmt ben gu kittenden Gegenstand, reinigt die Bruchflächen recht forgfältig, ftreicht nun ben Ritt zwischen bie Fugen und legt um ben Gegenstand herum recht fest ein ftortes Band. Rach Berlauf einiger Tage muß alles völlig erhärtet fein. wöhnlicher Tischlerleim, erwärmt und mit fein pulverifierter Rreibe angerührt, erweist sich als ein gang vorzüglicher Ritt für Metall auf Sol3. Bar Befestigung von Leber auf Metall wird bas Metall -mit einer heißen Leimauflösung bestrichen und das Leder mit einem heißen Anszuge von

cirfa 3000 laufende Meter geschnittenem Bauholz von mittlerer Stärke?

52. Belches Hobelwerk, Sägerei oder Holzhandlung liefert trockene eichene Tischblätter für Schultische? Länge 1,17 m, Breite 21 cm und 18 cm, fertig gehobelt 25 mm did oder roh, bloß abgefantet, 27 bis 30 mm did.
53. Wer liefert neue oder gebrauchte Baggermaschine mit

Sand- oder Motorbetrieb und zu welchem Preise?
54. Ber liefert das beste Schmieröl, um Cementröhrenmodelle einzuschmieren?

55. Wie poliert man auf der Drehbank am ichnellften und doch sauber Kurbel- und Messerhefti in rot und schwarz?
56. Ber liefert fertige billige Ledersohlen für Hausschuhe,

wie solche in der Damenschufterei gebraucht werden?
57. Wer liefert ca. taufend 65 cm lange, 16 cm breite und

2 cm bicte

n dice Ziegelbreitsi?

58. Wer ist Abgeber von seinen Sägespähnen von Tannenholz?

59. Wer erstellt schmiedeiserne Wasserleitungsrohre mit 35 cm Lichtweite, für zirka 2 Atmosphären Druck, oder wären irgendwo schon gebrauchte erhältlich? Bedarf wäre 100 m. Gefällige Offerten beforgen Gebr. R. u. F. Maier, Tägerweilen (Thurgau). 60. Welche Fabrik liefert galvanisierte Jalousieketten, sowie

Stahlband, Drahtschnüre und messingene Stellketten?

Antivorten.

Auf Frage 204. Teile Ihnen mit, daß die Betrolmotorenfabrit in Stedborn von Bachtold u. Cie. hinfichtlich Ginfachbeit und Leistungsfähigfeit von patentierten Motoren das befte liefert biefelben arbeiten untadelhaft und leicht, ohne Betriebaftörungen.